a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Gemeinde Langweid a. Lech
Augsburger Straße 20
86462 Langweid a. Lech

Telefon +49 8230-840024
Telefax +49 8230-840012
E-Mail bauamt@langweid.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Das Vergabesystem der **Deutschen eVergabe** verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Angebotsinhalte während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

86462 Langweid a. Lech

f) Art und Umfang der Leistung:

Aktenzeichen	71001347
Projektnummer	71001347
Titel	**Ortsdurchfahrt Achsheim, Kanal- und Wasserleitungsbau**

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

keine Angaben

h) falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

losweise Vergabe: ist vorgesehen. Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2
Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

Los-Beschreibung:

Los 1 - Kanalbau

80 m³ Oberboden
2200 m Asphaltbefestigung trennen
300 m³ Asphaltbefestigung aufnehmen
1600 m² Asphalttragschicht herstellen
100 m² Pflasterfläche
150 m Betonborde
350 m³ Frostschutzschicht
4000 m³ Leitungsgraben
4000 t Entsorgung
350 m Leitungsausbau
160 m Kanal DN 160 PP
60 m Kanal DN 250 PP
300 m Kanal DN 300 PP
80 m Kanal DN 500 PP
450 m Kanal DN 300 Stb
5 m Kanal DN 500 Stb
28 Stk. Schacht DN 1000
3 Stk. Schacht DN 1200

1 Stk. Schacht DN 1500
1 Stk. Vorreinigungsschacht DN 1500
1 Bauwerk Düker, bestehend aus zwei monolithischen Schächten DN 1200, mit 15 m Rohrleitung DN 800 Stb und 5 m DN 700 Stb

Erfüllungsort: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

Zuschlagskriterien

Die Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

Beginn: 01.12.2026**/ Ende:** 30.11.2027

Dieser Auftrag kann nicht verlängert werden.

Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht erlaubt.

Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig.

Los-Beschreibung:

Los 2 - Wasserleitungsbau

120 m³ Oberboden
4300 m Asphaltbefestigung trennen
300 m³ Asphaltbefestigung aufnehmen
1700 m² Asphalttragschicht
120 m² Asphaltdeckschicht
200 m² Pflasterfläche
50 m Betonborde
800 m Rinne
600 m³ Frostschutzschicht
3500 m³ Leitungsgraben
450 m Rohrvortrieb für Rohr DN 40
4600 t Entsorgung
180 m Leitung DN 80 duktiler Guss
670 m Leitung DN 100 duktiler Guss
600 m Leitung DN 150 duktiler Guss
1300 m Leitung DN/OD 40 PE-HD
29 Stk. Schieber
10 Stk. Hydranten
3 Stk. Be- und Entlüfter
11 Stk. Rohrleitungseinbindungen
48 Stk. Hausanschlussschieber

Erfüllungsort: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

Zuschlagskriterien

Die Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

Beginn: 01.12.2026**/ Ende:** 30.11.2027

Dieser Auftrag kann nicht verlängert werden.

Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht erlaubt.

Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig.

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Nähere Angaben in der Losbeschreibung

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:

Nähere Angaben in der Losbeschreibung

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nr. 4 zur Nichtzulassung der Angabe mehrerer Hauptangebote

Nähere Angaben in der Losbeschreibung

l) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.
Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:
https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/ad17ffec-de3a-46e1-8be4-8f776b1ebc47

m) gegebenenfalls die Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

Aktivierung der Ausschreibung

Sie haben die Möglichkeit, dieses Verfahren elektronisch zu bearbeiten und mit der Vergabestelle online zu kommunizieren und Vergabeunterlagen einzusehen/herunterzuladen.

Es fallen keine Lizenzkosten an.

Zur Nutzung dieser Funktionen nehmen Sie bitte über das Portal am Verfahren teil.

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:

Angebotsfrist	05.11.2026 um 11:00 Uhr.
Bindefrist:	04.12.2026.

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, ggf. die Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:

Gemeinde Langweid a. Lech
Augsburger Straße 20
86462 Langweid a. Lech

q) Sprache, in der die Angebote oder Teilnahmeanträge abgefasst sein müssen:

DE

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Nähere Angaben in der Losbeschreibung

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Personen, die anwesend sein dürfen:

Termin der Angebotsöffnung	05.11.2026 um 11:00 Uhr.
Ort der Angebotsöffnung	**Gemeinde Langweid a. Lech** Augsburger Straße 20 86462 Langweid a. Lech

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

keine allgemeinen Angaben

Folgende Sicherheiten sind im Einzelnen zu erbringen:

- Mängelbürgschaft
  3 Prozent der Bruttoabrechnungssumme
- Vertragserfüllungsbürgschaft
  5 Prozent der Bruttoauftragssumme

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

Zahlungsbedingungen gem. VOB/B

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaften nach der Auftragsvergabe haben muss:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Das Formblatt 124 liegt den Vergabeunterlagen bei.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Regierung von Schwaben, Fronhof 10, 86152 Augsburg

Sonstiges:

keine Angaben

Zeitpunkt der Publikation: 20.10.2026 - 14:00 Uhr